

**Z** In dem unterzeichneten Verlage erscheint seit dem 1. Januar 1902:

# „Das Deutsche Heer“

## Unsere Zeit in Wort und Bild für Soldaten

Herausgegeben von

Hofprediger und Garnisonpfarrer **Kesler** und Militärschriftsteller Dr. **Netto** in Potsdam, sowie zahlreichen Mitarbeitern, von welchen wir nennen:

**Ahlers**, Hauptmann z. D. **Graf Bernstorff**, Corvettenkapitän a. D. Pastor **Bier**, Marinepfarrer a. D. **Adolf Bliener**, Kgl. Brandmeister, Oberleutnant d. R. Generalleutnant z. D. **freih. v. Dincklage-Campe**. **Bruno Garlepp**, Schriftsteller. **Dr. M. Görlitzer**, Oberlehrer u. Mitglied der Ober-Militär-Examinations-commission. **Leitner**, Leutnant im Infanterie-Regiment Prinz Friedrich der Niederlande (2. Westfälisches) Nr. 15. Schriftsteller **Georg freiherr v. Ompteda**, Leutnant a. D. **Wolf Graf v. Baudissin**, gen. **freiherr v. Schlicht**. **E. Troost**, Oberleutnant à la suite der Kaiserl. Schutztruppe. **Dr. v. Abisch**, Major a. D., Direktor des Königl. Zeughauses zu Berlin. **B. Wohlfahrt**, Garnisonpfarrer, Mainz. **Fedor v. Zobelitz**, Schriftsteller.

Preis vierteljährlich (13 Hefte) 1 Mk. 30 Pf. ord., 1 Mk. bar. Frei-Exemplar 11/10.

Einzelne Hefte kosten 10 Pf. ord., 8 Pf. bar.

Die Zeitschrift erscheint jeden Freitag in Größe von mindestens 16 Seiten Umfang, ist reich illustriert, enthält historische Aufsätze, Erzählungen, Humoresken und dergleichen. Sämtliche aktuellen Vorgänge aus unserem Heer- und Flottenleben werden in vorzüglicher Bildardarstellung und erklärendem Texte gebracht, alle Neueinrichtungen innerhalb unserer Wehrkraft finden Darstellung, aus der Vergangenheit des Heeres bringt fast jede Nummer noch nie veröffentlichte Bilder, kurz, es ist hier eine Zeitschrift geschaffen, die bei billigstem Preise in hochmoderner Form und künstlerischer Ausstattung und Ausführung für jeden, der unseres Volkes ruhmreiches Heer liebt, dauernde Freuden und Anregung bringt.

Wir bitten den Sortimentsbuchhandel um freundliche recht thätige Verwendung und stellen Vertriebsmaterial in jeder Anzahl zur Verfügung. Verlangzetteln ist beigelegt.

Berlin, im Januar 1902.  
SW. 12, Zimmerstr. 29.

Verlagsbuchhandlung **A. W. Hayn's Erben.**

**H. v. Decker's Verlag, Berlin SW. Gegr. 1713.**

**Z** Soeben erschien:

### Landesbehördliche Arbeiterschutzvorschriften.

Zusammengestellt im Reichsamt des Innern.

#### 1. Nachtrag zur Nachweisung

der auf Grund des § 120 e Absatz 2 (bezw. der entsprechenden Vorschriften der älteren Fassungen) der Gewerbeordnung oder auf Grund des Landesrechts durch Anordnung der Landes-Centralbehörden oder durch Polizeiverordnungen zum Schutze gewerblicher Arbeiter erlassenen Vorschriften.

Preis: brosch. 2 M 50 ♂ ord., 1 M 85 ♂ no.

Auslieferung nur bar!

**Z** In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Zeitschrift

der

### Gesellschaft für Niedersächsische Kirchengeschichte

unter Mitwirkung von Abt D. G. Uhlhorn (†) in Hannover und von D. Paul Tschakert in Göttingen herausgegeben

von

**D. Karl Kayser,**  
Superintendent in Göttingen.

6. Jahrgang 1901.

Preis 5 M ord., 3 M 75 ♂ netto bar.  
Wir bitten, zu verlangen.

Braunschweig, 28. Dezember 1901.

Albert Limbach, G. m. b. H.